



Mitteilungsblatt der Gemeinde Otterwisch mit dem Ortsteil Großbuch

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE OTTERWISCH | NR. 5 | 25. SEPTEMBER 2020

Endlich ist es soweit: Großbuch bekommt ein neues Gerätehaus für die Freiwillige Feuerwehr.

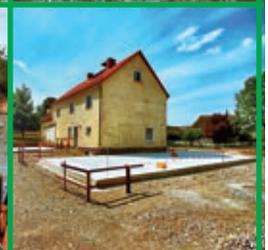
Bereits am 22. Juni erfolgte der feierliche Spatenstich durch unsere Wehrleiter Ronny Koitz und Danny Trinks.

Am 15. Juli wurde die Bodenplatte gegossen, ab dem 25. Juli folgten bei sommerlichen Temperaturen die Maurerarbeiten zum Bau des Gerätehauses. Derzeit ist die Endhöhe mit Oberkante Ringanker bei 4,56 m erreicht. Somit können der Torsturz und danach das Dach gesetzt werden. Anschließend folgen die Innenarbeiten.

Seien Sie gespannt auf das Ergebnis. Wir werden berichten.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Otterwisch/Großbuch

Fotos: Archiv FFW



**Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde Otterwisch erscheint am 11. Dezember 2020
Redaktionsschluss ist der 27. November 2020.**

**UNSERE GEMEINDE
IM INTERNET:
WWW.GEMEINDE-
OTTERWISCH.DE**

Impressum:

Herausgeber:

Gemeinde Otterwisch
04668 Otterwisch | Hauptstraße 7
Telefon 034345/9 22 22
Telefax 034345/9 22 24
Mail: bm-amt@gemeinde-otterwisch.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte des Gemeinderates und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Herr Matthias Kauerauf, Bürgermeister, oder der zuständige Sachbearbeiter; in allen übrigen Beiträgen der Verfasser der Berichte oder der Hersteller des Blattes.

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
Leiter der publizierenden Einrichtungen; Vereine, Verbände u. ä.

Erscheinungsweise:

Das Amtsblatt erscheint alle zwei Monate.

Gesamtherstellung:

Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon 037208/876100, Fax 037208/876299, E-Mail info@riedel-verlag.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste 1/2019.

Verteilung: Die Gemeinde Otterwisch mit Ortsteil Großbuch verfügt laut Quelle Deutsche Post über 830 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbbaaren Haushalte benötigt der beauftragte Verteiler 850 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen im Rathaus zur kostenfreien Mitnahme aus. Damit wird für jeden Haushalt ein Exemplar zur Verfügung gestellt.

GEMEINDEVERWALTUNG OTTERWISCH



Postanschrift:

Gemeindeverwaltung Otterwisch | Hauptstraße 7 | 04668 Otterwisch
Telefon: 034345 / 9 22 22 | Fax: 034345 / 9 22 24
Email: bm-amt@gemeinde-otterwisch.de

Öffnungszeiten

Montag: 09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr
Freitag: geschlossen

GEMEINDEBIBLIOTHEK

Die Gemeindebibliothek befindet sich im Gebäude der Grundschule, Stockheimer Straße 6, 04668 Otterwisch
Ansprechpartner: Frau Renate Schönborn



Öffnungszeiten

Mittwoch: 14:30 bis 17:30 Uhr

*Senioren
Zum Geburtstag die herzlichsten Glückwünsche*

Der Bürgermeister der Gemeinde Otterwisch gratuliert allen Jubilaren der Monate September, Oktober und November 2020 ganz herzlich und wünscht alles Gute und beste Gesundheit.

Aufgrund der neuen Datenschutzverordnung werden keine Geburtstag oder Ehejubiläen mehr automatisch veröffentlicht.

Sollten Sie eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums im Mitteilungsblatt der Gemeinde Otterwisch wünschen, dann müssten Sie dies bitte schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Otterwisch, Sekretariat, Hauptstraße 7, 04668 Otterwisch bekunden bzw. Ihr Einverständnis erklären.

Ihr Bürgermeister

MÜLLENTSORGUNG MONAT OKTOBER / NOVEMBER 2020

Hausmüll

Montag, 12.10.2020
Montag, 26.10.2020

Montag, 09.11.2020
Montag, 23.11.2020

Gelber Sack

Dienstag, 06.10.2020
Dienstag, 20.10.2020

Dienstag, 03.11.2020
Dienstag, 17.11.2020



Papier

Freitag, 02.10.2020
Freitag, 30.10.2020

Freitag, 27.11.2020

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beglaubigte Abschrift

Amtsgericht Leipzig

Zwangsversteigerungs- und Zwangsverwaltungsabteilung

Aktenzeichen: 452 K 99/19 Leipzig, d. 29.08.2020

Terminsbestimmung

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Wochentag und Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Dienstag, 12.01.2021	14:00 Uhr	Sitzungssaal 101, 1. OG	Hauptgebäude Bernhard-Göring-Straße 64, 04275 Leipzig

folgender Grundbesitz öffentlich versteigert werden:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Grimma von Otterwisch

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m ²	Blatt
Otterwisch	51a	Gebäude- und Freifläche	Hinterer Dorfstraße 14	1.200	127

Unverbindliche Angaben laut Gutachten:
04868 Otterwisch: unbebautes Grundstück

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf **41.000,00 EUR**.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 18.03.2019 in das Grundbuch eingetragen.

Rechtsbelehrung und Hinweise zur Terminbestimmung

Ist ein Recht im Grundbuch nicht oder erst nach dem Versteigerungsvermerk eingetragen, muss der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert. Er hat das Recht glaubhaft zu machen, wenn der Gläubiger der Anmeldung widerspricht. Andernfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses erst nach dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten befriedigt.

Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche - getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundbesitzes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, muss das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Andernfalls tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Gemäß §§ 67 bis 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheitsleistung verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des in der Terminbestimmung genannten, anderenfalls des festgesetzten Verkehrswertes. Sicherheit kann nach § 69 ZVG geleistet werden durch:

- Bunzbanksscheck
- Verrechnungsscheck, ausgestellt durch ein im Inland zum Betreiben von Bankgeschäften berechtigtes Kreditinstitut
- unbefristete, unbedingte und selbstschuldnerische Bürgschaft eines zugelassenen Kreditinstituts (wie vor)
- rechtzeitige Überweisung an die Landesjustizkasse Chemnitz (Nachweis über Gutschrift muss im Termin vorliegen - **Einzahlung deshalb ca. 10 Tage vorher veranlassen!**)

Bei Vorlage eines Schecks ist darauf zu achten, dass dieser frühestens am dritten Werktag vor dem Versteigerungstermin ausgestellt sein darf.

Die Bankverbindung für die Überweisung der Sicherheitsleistung lautet:

IBAN: DE56 8700 0000 0087 0015 00
BIC: MARKDEF1870
Kreditinstitut: Deutsche Bundesbank, Filiale Chemnitz
Zahlungsgrund: Sicherheitsleistung <Aktenzeichen>, AG Leipzig

Bieter haben sich auszuweisen, Bevollmächtigte haben ihre Vertretungsmacht durch Vorlage einer öffentlich-beglaubigten Urkunde nachzuweisen.

Die Onlineversion des Verkehrswertgutachtens kann unter Angabe des gerichtlichen Aktenzeichens auf www.zvsachsen.de kostenfrei eingesehen werden. Die Terminbestimmung ist im Internet auf www.zvg-portal.de veröffentlicht.

Dr. Matthes
Rechtspflegerin

Für die Richtigkeit der Abschrift:
Leipzig, 21.08.2020

Justizgeschäftliche
Amts-Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle

ZAHLUNGSHINWEIS

Am 15.11.2020 wird die Grundsteuer für das vierte Quartal 2020 zur Zahlung fällig.

Die Zahlung der Grundsteuer hat bis zum genannten Fälligkeitstermin zu erfolgen.

Zahlungsver säumnisse haben zuerst die gebührenpflichtige Mahnung und danach gegebenenfalls die Vollstreckung zur Folge.

Bei nicht fristgerechter Zahlung sind Säumniszuschläge entsprechend § 240 Abgabenordnung zu entrichten. Falls Vollstreckungsmaßnahmen ergriffen werden müssen, entstehen dafür weitere Kosten.

Folgende Zahlungswege stehen zur Verfügung:

1. Lastschriftverfahren
2. Überweisung
3. Bareinzahlung

Unter www.gemeinde-otterwisch.de/ Gemeindeamt/ Formulare steht Ihnen das Formular eines

SEPA-Basis-Lastschriftmandats zur Verfügung.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Stadtkasse Bad Lausick unter Telefonnummer

034345 / 70119 bzw. 034345 / 70136 gern zur Verfügung.

Moh, SB Stadtkasse, Stadt Bad Lausick

Die Stadt Bad Lausick handelt als erfüllende Gemeinde im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft Bad Lausick – Otterwisch.

BÜRGERMEISTER UNTERZEICHNET STROMKONZESSIONSVERTRÄGE MIT ENVIA M

Die Gemeinde Otterwisch schließt einen neuen 20 Jahre gültigen Stromkonzessionsvertrag mit der enviaM ab. Er tritt am 1. Januar 2022 in Kraft und ist bis 31. Dezember 2041 gültig. Der Bürgermeister setzte am 03.09.2020 seine Unterschrift im Gemeindeamt unter den Vertrag. Die Zustimmung zur Unterzeichnung erteilte der Gemeinderat mittels Beschluss in seiner Sitzung am 21.01.2020.

Mit einem Stromkonzessionsvertrag erlauben Kommunen dem Energiedienstleister die Nutzung ihrer öffentlichen Wege und Straßen um Stromleitungen zu verlegen und zu betreiben. Als Gegenleistung erhält die Kommune jährlich eine Konzessionsabgabe. In Otterwisch sind dies über 30.000 Euro bei 23 Quadratkilometern Fläche und 1.380 versorgten Einwohnern.

**So kommt das Mitteilungsblatt der
Gemeinde Otterwisch
zusätzlich in Ihren elektronischen Briefkasten ...**

**Bestellen Sie Ihre elektronische
Ausgabe kostenfrei per e-Mail
unter newsletter@riedel-verlag.de**



INFORMATIONEN DER GEMEINDE

■ DIESMAL HABEN WIR EIN BESONDERES FOTO FÜR SIE ...

... ist es nicht rücksichtslos oder gar respektlos gegenüber denen, die tagtäglich die Hinterlassenschaften der Hunde im Dorf wegräumen müssen?

Wie im Mitteilungsblatt Nr. 3 vom 8. Mai 2020 angekündigt, hat die Gemeinde nun Geld in die Hand genommen und Hinweisschilder angebracht, die darauf aufmerksam machen sollen, dass die Grünflächen, Rabatten und Fußwege der Gemeinde keine Flächen sind, wo man sich der unliebsamen Hinterlassenschaft des doch wohl so geliebten Hundes entledigen kann. Die Beutel schmücken **nach wie vor** unübersehbar unsere durch die Bauhofmitarbeiter mit viel Mühe gepflegten Rabatten, Grünstreifen und Gehwege. Nicht zuletzt ist auch der neue Spielplatz für unsere Jüngsten stets sauber zu halten ... und das macht Arbeit, viel Arbeit.

Neuerdings ist man so dreist und behängt die freundlich gemeinten Hinweisschilder mit diversen gefüllten Kotbeuteln. Es ist teilweise beschämend, wie die Arbeit der Mitarbeiter des Gemeindebauhofs „mit Füßen getreten“ wird.



Liebe Hundebesitzer, es gibt keinen Grund die Hinweisschilder zu missachten, anderweitig zu benutzen oder gar zu entfernen!

Liebe Mitbürger, freuen Sie sich nicht auch an dem schönen Grün um die Teiche und an einem sauberen Dorf ... oder hört das an der eigenen Haustür bzw. Hoftor auf?

Haben Sie den Mut den **uneinsichtigen Hundehalter** auf sein Verhalten anzusprechen oder bei der Gemeindeverwaltung anzuzeigen. Bei einer genauen Anzeige (**wer, wann, wo**) kann diese Ordnungswidrigkeit in jedem Fall geahndet werden.

Gemeindeverwaltung Otterwisch
Foto: Gemeindeverwaltung

■ DIE JUGENDFEUERWEHR SAMMELT WIEDER SCHROTT

Liebe Otterwischer, liebe Großbucher, auch in diesem Jahr sammelt die Jugendfeuerwehr wieder Schrott. **Als Termin dafür ist Samstag der 28.11.2020 ab 08:00 Uhr vorgesehen.**

Wir freuen uns, auch in diesem Jahr bei Ihnen wieder etwas abholen zu dürfen.

- Eingesammelt werden:**
- Almetalle aller Art
 - alte Elektrogeräte
 - alte Autofelgen (ohne Reifen)
 - alte Bau-/Gartengeräte

Sollten Sie Fragen haben oder Hilfe beim Tragen benötigen, dann können Sie sich gern unter 0173-8806277 melden.

Freundlichst grüßt
Florian Naumann, Jugendwart FFW Otterwisch

■ FÖRDERUNG VON MASSNAHMEN 2020



Träger der Maßnahme: Gemeinde Otterwisch

Bauvorhaben: Austausch der reparaturbedürftigen Türen im Erdgeschoss und grundlegende Instandsetzung der Sanitäranlagen im Erdgeschoss der Grundschule Otterwisch

Diese Maßnahme wird gefördert durch die Bundesregierung aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Der Bewilligungsbescheid zur Förderung ging in der Gemeinde Otterwisch am 27.02.2019 ein.

Die Maßnahme wird im Oktober 2020 abgeschlossen.



Tür zum Speiseraum



Behindertentoilette EG



Sanitärbereich EG



Fotos: Gemeindeverwaltung

INFORMATIONEN DRITTER

■ DER SERVICE AM MULDERADWEG WIRD AUSGEBAUT: DIE ZWEITE FAHRRAD-SELBSTHILFEWERKSTATT WURDE AM SCHLOSS ROCHLITZ ERÖFFNET

Radwanderer können auf dem über 400 Kilometer langen Mulderadweg in Sachsen und Sachsen-Anhalt kulturhistorische Sehenswürdigkeiten entdecken und eine artenreiche Flora und Fauna erkunden. Um eine unvergessliche Reise entlang der Mulde zu ermöglichen, werden seit 2019 Fahrrad-Selbsthilfwerkstätten installiert. Die erste Selbsthilfestation am Mulderadweg wurde am 26. Juli 2019 eröffnet. Sie befindet sich vor dem 1848 errichteten Landgasthof Dehnitz bei Wurzen und liegt somit direkt am Radweg.

Seit dem 10. Juli 2020 gibt es eine zweite Fahrrad-Selbsthilfwerkstatt, die sich am „Blümchen Café“ vor dem über 1000-jährigen Schloss Rochlitz befindet. Die 1,34 Meter hohe Service-Station bietet ein umfangreiches Equipment an: Ob Reifenheber, diverse Schraubenzieher, Inbusschlüssel, Skateboard-Tools oder eine Luftpumpe mit Druck 10 BAR und Adapter für alle Ventile – der grüne Helfer steht für Erste-Hilfe-Maßnahmen am Fahrrad Tag und Nacht bereit. Über einen QR-CODE am Gerät gelangt man sogar zu Reparaturanleitungen.

Bei der Suche nach der zweiten Fahrrad-Selbsthilfwerkstatt am Mulderadweg standen drei Standorte zur Auswahl, die sich bereits im Jahr zuvor beworben hatten: Gasthof Rechenmühle, Erlebnishotel zur Schiffsmühle Grimma und Schloss Rochlitz. Bei der Online-Abstimmung auf der Homepage www.mulderadweg.de stimmten über 300 Teilnehmer ab, von denen sich 177 für Rochlitz entschieden.

Dazu äußerte sich Frank Dehne, Oberbürgermeister der Stadt Rochlitz: „Mit großer Freude haben wir die Nachricht vernommen, dass Schloss Rochlitz nun eine Fahrrad-Selbsthilfestation sein Eigen nennen kann. Gerade jetzt gewinnt das Radfahren enorm an Bedeutung. Das möchten wir gern unterstützen und als touristischer Anbieter am Mulderadweg auch diesen Service zur Verfügung stellen.“

Das Schloss Rochlitz befindet sich direkt am Mulderadweg und thront stolz und geheimnisvoll über der Zwickauer Mulde. Seine beiden markanten Türme sind nicht nur für Radfahrer bereits weithin sichtbar. Der Fluss als Lebens- und Handelsader war im Wandel der Zeiten immer untrennbar mit dem Schloss und seinen Bewohnern verbunden. Und auch heute ist die Mulde und der Mulderadweg ein wichtiger touristischer Baustein in der Region. Egal ob Groß oder Klein, Profi oder Gelegenheitsradler, Paare, Familien oder der Ausflug unter Freunden, der Radweg bietet für jeden etwas. So ergänzen sich Schloss und Radweg wunderbar und eine Vielzahl der Radtouristen nutzen die Gelegenheit, um

dieses Schloss zu besichtigen, wo 1000 Jahre Geschichte spürbar werden.

■ Sonderausstellung 2020 auf Schloss Rochlitz

Zusätzlich zur Dauerausstellung „Fett, einäugig, revolutionär – Drei Wettiner für tausend Geschichten“ können Besucher bis zum 1. November 2020 im Schloss Rochlitz die Sonderausstellung „Drauf geschissen 2.0 – Eine kleine Kulturgeschichte des stillen Örtchens“ sehen. Die Präsentation widmet sich dem Thema Toilette und ihrem Drumherum mit Seriosität, ohne Effekthascherei, aber auch mit einem Augenzwinkern. Der kulturhistorische Bogen spannt sich von den Hochkulturen der Antike bis in unsere Tage. Viel Stoff bietet das Drumherum: Mordgeschichten, Parasiten auf Reisen, Juristerei sowie die Donnerbalkenromantik großer Armeen runden das Bild ab.

→ **Weitere Informationen:** www.schloss-rochlitz.de

■ Die Mulde – ein Fluss mit märchenhaftem Charme

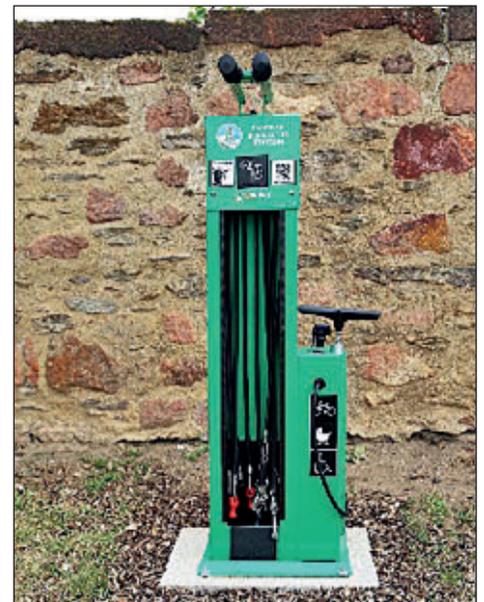
Die Mulde prägt ihre Umgebung schon seit dem Mittelalter. Ihr westlicher Arm entspringt in Schöneck, der höchstgelegenen Stadt des Vogtlandes, in einer Höhe von 770 Metern. In diesem Ort fließen die beiden Quellflüsse Rote Mulde und Weiße Mulde in der Talsperre Muldenberg zusammen und bilden so die Zwickauer Mulde, die ihren 167 Kilometer langen Weg vom Vogtland aus durch das Erzgebirge weiter bis zur Leipziger Tieflandsbucht fortsetzt. Die Freiburger Mulde, die auf dem Hauptkamm des Osterzgebirges in Tschechien entspringt, bildet mit einer Länge von 124 Kilometern den östlichen Muldearm. Folgt man der Freiburger Mulde von ihrer Quelle im tschechischen Moldau, führt sie einen durch das sächsische Burgenland, bis sie schließlich in Sermuth, einem Ortsteil von Colditz, mit der Zwickauer Mulde zur Vereinigten Mulde zusammenfließt.

Bereits im Jahr 1994 begann der Tourismusverband „Sächsisches Burgen- und Heidefeld“ e. V. damit, den Mulderadweg touristisch aufzuwerten. Im Jahr 2008 wurde vom Verband eine Schwachstellenanalyse in Auftrag gegeben. Später wurde ein Beschilderungskonzept erarbeitet und von den beteiligten Landkreisen umgesetzt. Die touristische Vermarktung des Mulderadweges hat die Leipzig Tourismus und Marketing (LTM) GmbH im Jahr 2015 übernommen.

→ **Weitere Informationen:** www.mulderadweg.de



Mulderadweg am Schloss Rochlitz



Rochlitz – Rad-Selbsthilfwerkstatt

Fotos: Andreas Schmidt

INFORMATIONEN DRITTER

INFORMATIONEN DES STRASSENVERKEHRSAMTES DES LANDKREISES LEIPZIG

Der Zugang zur Fahrerlaubnisbehörde ist ohne vorherige Terminvereinbarung möglich. Die Einhaltung der Mindestsicherheitsabstände von 1,5 Metern ist von den Kunden zu beachten. Die Kunden ziehen am Wartemarkenautomat eine Marke und werden entsprechend der Reihenfolge abgearbeitet. Bitte wenden Sie sich bei Fragen zur Fahrerlaubnisbehörde telefonisch unter der 03433-241 2050 (Borna) und unter der 03437-984 2051 (Grimma) an uns.

Der Zugang zur Kfz-Zulassungsbehörde ist am Dienstag und Donnerstag nur nach vorheriger Terminvereinbarung über das Onlineportal unter: www.landkreisleipzig.de → Behördenwegweiser → Kfz-Online möglich. Montags, mittwochs und freitags haben Kunden mit Termin sowie Autohäuser und Zulassungsdienste Vorrang. Den Kunden wird unter Einhaltung der Mindestsicherheitsabstände von 1,5 Metern Zutritt gewährt, die dann am Wartemarkenautomat eine Marke ziehen und entsprechend der Reihenfolge abgearbeitet werden. Zusätzlich behalten wir uns vor,

bei erhöhtem Publikumsandrang, die Aufrufanlage bereits vor Ende der Öffnungszeiten zu schließen. Autohändler und Zulassungsdienste können wie bisher die Vorgänge auch ohne Termin übergeben. Bitte wenden Sie sich bei Fragen telefonisch unter der 03433-241 2055 an uns.

Für allgemeine Anfragen wenden Sie sich bitte unter der 03433-241 2001 an uns.

Mit freundlichen Grüßen
Christian Penzholz, Amtsleiter



Landkreis Leipzig – Landratsamt | Straßenverkehrsamt |
Stauffenbergstraße 4 | 04552 Borna | Haus 6
Tel.: +49 (3433) 241 2000 | Fax: +49 (3433) 241 2099
E-Mail: christian.penzholz@lk-l.de | www.landkreisleipzig.de

**KELL Kommunalentsorgung Landkreis Leipzig GmbH –
Am Westufer 3 – 04463 Großpösna**

DRITTE PHASE DER BIOTONNENAUSLIEFERUNG



Die dritte Phase der Einführung der kommunalen Biotonne im Landkreis Leipzig begann am 01.09.2020 (KW 36) und wird in KW 39 enden. In dieser Zeit wird das östliche Gebiet des Landkreises mit Biotonnen beliefert. Dies umfasst die Gemeinden Thallwitz, Lossatal, Ortsteile von Wurzen, Parthenstein, Otterwisch, Grimma mit Ortsteilen, Bad Lausick, Colditz, Frohburg und Geithain.

Die Behälter werden an den Grundstücken der Bürger*innen platziert und sind mit der dazugehörigen Adresse sowie den ersten drei Terminen zur Entleerung versehen.

Die Anlieferungstermine finden Sie auf unserer Homepage:
<https://kell-gmbh.de/sammelsysteme/biotonne/>

AUS DER KITA

ZUCKERTÜTENFEST 2020

Am 10.07.2020 übergaben die Eltern im Namen der Vorschüler/innen ihre Geschenke an den Kindergarten. In liebevoller Arbeit ist ein Eulenkasten entstanden und unser neuer Magnolienbaum verschönert in Zukunft unseren Garten.

Wir, die Kinder und Erzieherinnen, haben uns sehr darüber gefreut und bedanken uns ganz herzlich dafür.

Die Erzieherinnen der Kita „Sonnenschein“ verabschieden die 21 Schulanfänger/innen und wünschen ihnen gleichzeitig alles Gute für die Zukunft.

Aber die Arbeit in der Kita läuft weiter und es wird für alle Beteiligten einen neuen Start ins neue „Kindergartenjahr“ geben. Aus diesem Grund wünschen sich auch die Erzieherinnen weiterhin eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit Ihnen, liebe Eltern und Ihren Kindern.



BEKANNTMACHUNG DES AZV „ESPENHAIN“

Werte Bürgerinnen, werte Bürger,

im Auftrag des Abwasserzweckverbandes „Espenhain“ wird im Oktober/November 2020 in den Schmutzwasserkanälen eine Schmutznagerbekämpfung durchgeführt.

Die Köder werden in den Kontrollschächten der Schmutzwasserkanäle ausgelegt.

Wir bitten um Beachtung.

Hagenow, Vorsitzender des AZV „Espenhain“

Anzeigentelefon für gewerbliche und private Anzeigen Telefon: (037208) 876-200

AUS DER GRUNDSCHULE

GRUNDSCHUL-NEWS

Am 29.08.2020 feierten unsere 32 Schulanfänger ihren Eintritt in das Schulleben. Wir heißen alle Schülerinnen und Schüler herzlich Willkommen und wünschen ihnen in den kommenden vier Jahren alles Gute und viel Erfolg beim Lernen.

Für alle Schüler hat das Schuljahr wieder „normal“ begonnen. Wir hoffen, dass wir unsere Vorhaben ohne Unterbrechungen durchführen können. Am 30.09.2020 starten wir mit einem Sporttag „Jugend trainiert“. Bei lustigen sportlichen Disziplinen werden wir unsere Kräfte messen und die Waldläufer ehren. In den einzelnen Klassen planen wir ein Herbstprojekt. Am 11.11.2020 begleitet uns der Martinsreiter durch Großbuch. Die nächste Altpapiersammlung findet am 14.11.2020 ab 09:00 Uhr statt. Im Dezember fahren wir nach Leipzig in den Spiegelpalast und schauen uns „Das Dschungel Buch“ an.

Unser Weihnachtsprogramm der Grundschule werden wir Omis und Opas, sowie Eltern und Geschwistern präsentieren. Genauere Informationen zu den Terminen finden Sie in den Aushängen und auf unserer Homepage: www.grundschule.otterwisch.de



NEUES AUS DEN VEREINEN

Der OSV informiert

MITGLIEDERVERSAMMLUNG DES OTTERWISCHER SV



Die ordentliche Mitgliederversammlung des OSV findet am Freitag, dem 16.10.2020 um 19:00 Uhr in der Ballspielhalle statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. neue Satzung
3. neue Wahlordnung
4. neue Beitragsordnung
(Kann auf der Homepage der Gemeinde Otterwisch nachgelesen werden.)
5. Beschlussfassung (2. bis 4.)
6. Vorstellen der neuen Antragsformulare für die Mitglieder
7. Schlussbemerkungen

Hinweis:

Die allgemein gültigen Hygieneregeln sind zwingend einzuhalten! Bitte denken Sie an eine Mund-Nasen-Bedeckung!

Alle Mitglieder ab 16 Jahren sind stimmberechtigt.

Vorstand des Otterwischer SV

NEUES AUS DEN VEREINEN

VOLLEYBALLTURNIER ALLER ABTEILUNGEN



am Samstag, dem 07. November 2020
um 17:00 Uhr in der Ballspielhalle

Einspielen ab 16:00 Uhr

Teilnehmende Mannschaften bitte bis 30.10.2020 auf der Liste (Aushang Ballspielhalle) eintragen.

Wir freuen uns auf viele Aktive und Gäste!

Vorstand des OSV



SAISONVORBEREITUNG DER ABTEILUNG TISCHTENNIS DES OSV IST ANGELAUFEN.

Seit Mitte August kann nun wieder immer montags ab 17 Uhr (U 18) und ab 18 Uhr (Ü 18) trainiert werden. Darüber sind wir selbstverständlich trotz der aktuellen Bedingungen sehr froh und freuen uns, dass auch die Wettkampfsaison bald wieder losgeht. In diesem Jahr haben wir zwei Jugend- (U 15 und U 18) sowie drei Herrenmannschaften gemeldet. Der Punktspielkalender ist bereits gut gefüllt.

Zur Vorbereitung luden wir unsere Sportfreunde vom SV Post Leipzig ein. Gespielt wurden in zwei Klassen. „Die Guten“ und „Die nur minimal Besseren“ traten gegen die gleichwertige Mannschaft unserer Gäste an. Dabei konnten die Otterwischer ihren Heimvorteil nutzen und ihre Spiele 10:3 und 10:7 für sich entscheiden. Wir freuen uns bereits auf das Rückspiel in Leipzig und möchten hiermit auch nochmal ein dickes Dankeschön an unsere Gäste ausrichten.

Wenn Du, egal welchen Alters, Interesse daran hast, ein Teil unseres Teams zu werden und Freude am Tischtennis sport hast, komm gern vorbei. Jeden Montag in der Ballspielhalle in Otterwisch.



Foto: Archiv Tischtennis

NEUES AUS DEN VEREINEN

■ ENDLICH!!! ES GEHT WIEDER LOS – DER BALL ROLLT WIEDER FÜR DIE WILDEN OTTER



Gern berichten wir an dieser Stelle wieder über das neuste Kabinengeflüster aus den OSV-Katakomben.

Nach der vom Sächsischen Fußballverband verordneten Corona-Auszeit und abgebrochenen Fußballsaison fieberten alle unsere Nachwuchskicker, Trainer und Teambetreuer dem Ende der Sommerpause entgegen und waren gespannt, ob ein „pünktlicher“ Start der Saison 2020/2021 erfolgt. Und mit Beginn des neuen Schuljahres gab es dann endlich das erlösende Startsignal für die neue Nachwuchsfußballsaison 2020/2021. Und so bebt der grüne Rasen unserer OSV-Arena, der Dank der unermüdlichen Pflegemaßnahmen unseres Platzwartes, Dirk Riedel, und unseres OSV-Präsidenten, Lutz Grohme, gut über den trockenen Sommer gebracht wurde, wieder unter den Fußballstollen unserer OSV-Nachwuchskicker.

Mit den besten Bedingungen auf dem Feld steigt der OSV Nachwuchs in der aktuellen Spielsaison in vier Altersklassen in den Kampf um die Fußballkrone ein. Der OSV schickt von der C-Jugend bis hin zu den F-Junioren jeweils 1 Mannschaft auf Punkte- und Tore-Jagd im Spielbetrieb. Die Heimspiele in unserer OSV-Arena finden in der Regel samstags oder sonntags vormittags statt. Die genauen Termine sind aus den Aushängen in den Schaukästen ersichtlich.

■ Die Ziele für die neue Saison sind gesteckt

Erfreulicherweise wird in der Altersklasse der C-Jugend (Jahrgang 2006/2007) die in der vergangenen Saison mit der Vereinsverbund Großbothen/Sermuth eingegangene Spielgemeinschaft fortgesetzt, bei der der OSV die Federführung für die Mannschaft übernommen hat. Auch wenn nach dem Weggang gleich drei „alter Hasen“ des Otterwischer Nachwuchses und dem Ausscheiden einiger Spieler die Spielgemeinschaft zum Saisonende in der aktuellen Saison „nur“ auf verkürztem Großfeld auf dem Rasen antritt, ist der Mannschaftsumbau aufgrund des bereits gut zusammengewachsenen Teams nur in geringem Umfang notwendig. Dank der bereits sehr gut eingespielten Betreuung des Teams, die sich die Otterwischer Youngster-Trainer Felix Reimann und Manuel Altmann mit dem Trainer-Team aus Großbothen Mario Böhme und Marco Kästner teilen, kann die Mannschaft immer mehr ihr Potential entfalten, wie sich bereits in den bereits absolvierten Test- und Punktspielen zeigte. Die Spielgemeinschaft kämpft in diesem Jahr in der Staffel Süd der Muldentaler Kreisliga B um heißbegehrte Tore und Punkte. Als Teambetreuerin steht Nicole Bagi den Trainer mit Rat und Tat zur Seite.

Wie bereits berichtet, haben die Otterwischer D-Junioren (Jahrgang 2008/2009), um ihre Trainer Toni Sörmus und Enrico Nitzsche, ihre langjährige Mitspielerinnen Linn Haack verabschiedet, die ihr Können nun bei der U14 Mannschaft von RB Leipzig unter Beweis stellt. Zudem muss die Mannschaft den altersbedingten Wechsel ihre Mannschaftssäule „Domme“ sowie verletzungsbedingte Ausfälle und Spielerabgänge kompensieren. Da das Team jedoch auch tolle Neuzugänge begrüßen durfte und vereinseigene Schützlinge aus der E aufgrund ihres Alters dazu stießen, ist der Mannschaftsumbau noch in vollem Gange. Auch wenn noch einiges an Arbeit vor ihnen liegt, so werden die D-Junioren die Aufgabe und spielerischen Herausforderungen in der Kreisliga A mit ihrer Spielerfahrung und ihrem Trainingsfleiß meistern und um Siege und einen guten Tabellenplatz kämpfen. Unterstützt wird das Trainer-Team der D-Jugend durch Anja Palm als Mannschaftsverantwortliche.

Bereits etliche gelaufene Rasenmeter stecken in den Fußballerwaden der „Stammbesetzung“ der E-Junioren (Jahrgang 2010/2011), um das Trainerduo Oliver Haack und Dirk Naumann. Auch wenn sie einige Spieler altersbedingt abgeben mussten, so komplettiert sich die Mannschaft

durch vereinseigene Aufrücker aus der F-Jugend der vergangenen Saison. Die E-Jugend greift in der aktuellen Saison in der Staffel West der Kreisliga B nach der Tabellenspitze, denn die in den E-Ottern noch schlummernden fußballerischen Leistungen lassen einen Tabellenplatz im oberen Tabellendrittel als Saisonziel nicht unrealistisch erscheinen. Durch Nicole Naumann als Teambetreuerin erhalten die Trainer Unterstützung am Spielfeldrand.

Die Bambini und der junge F-Jahrgang der vergangenen Saison starten voller Elan und Vorfreude als F-Jugendmannschaft (Jahrgang 2012/2013) in diese Saison. Der Mannschaftskader konnte außerdem durch tolle Neuzugänge erweitert werden. Damit und mit den Erfahrungen auf dem Spielfeld von der letzten Saison bestens gerüstet, begibt sich das Team um das Familientrainergespann Steffen und Christian Rußnak in der Kreisliga B, Staffel West in den Kampf um den Meistertitel. Mit den bereits jetzt erkennbaren fußballerischen Leistungen kann die Tabellenspitze zum Saisonende durchaus in Sichtweite sein. Zur Seite steht dem Trainergespann Kathleen Werlich als Teambetreuerin.

Auch in der kleinsten Altersklasse, den Bambini/G-Junioren (Jahrgang 2014 und jünger), gibt es beim OSV eine Mannschaft. Auch wenn diese noch nicht im Spielbetrieb dabei ist, so sind die kleinen Fußballtalente immer mit viel Spaß dabei, wie die ständig weiter wachsende Teilnehmerzahl zeigt. Hierfür sorgen das Betreuersteam aus unserem Juniorcoach Jenni Rußnak und ihrer ebenso fußballbegeisterten Mutti Sandra Rußnak. Mit viel Engagement, Geduld und starken Nerven lernen die beiden ihren Schützlingen, an den Fußball zu treten, um bald erfolgreiche OSV-Kicker zu werden. Die Bambini werden sich ihre Fußballsporen – insbesondere während der Hallensaison - bei diversen Turnieren verdienen und hoffentlich viele Pokale und Medaillen mit nach Otterwisch bringen.

Der OSV freut sich, dass alle Mannschaften mit Jungen und Mädchen bestückt sind und sich aus Nachwuchskicker aus Otterwisch, Großbuch, Großbardau, Steinbach, Stockheim, Kitzscher und Bad Lausick zusammen setzen.

Die neue Fußballsaison 2020/2021 ist für alle OSV-Kicker inzwischen gestartet. Die ersten Spiele sind gespielt. Dabei gab es sowohl erfolgreiche, spannende und torreiche Spiele – wie den 17:2 Heimsieg der F-Jugend am 13.09.2020 gegen den Röthaer SV – zu bejubeln. Als aber auch bereits die ein oder andere Niederlage zu verdauen.

Es bleibt also super spannend. Und jeder der als Zuschauer die Heimspiele der „Wilden Otter“ verfolgt hat, weiß was gemeint ist! Wir wünschen allen Mannschaften, Trainern und Fußballfreunden einen guten Start in die neue Saison, starke Nerven, weiterhin ganz viel Spaß am Fußball und natürlich auch Erfolg!

Damit auch in Zukunft der Nachwuchs erfolgreich am Ball ist, sind natürlich fußballbegeisterte Nachwuchskicker jederzeit gern gesehen.

■ Für interessierte Kicker gibt es folgende Trainingstermine:

- **C-Jugend** (Jahrgang 2006/2007) aufgrund der Spielgemeinschaft
dienstags in Großbothen von 17.00 bis 18.30 Uhr
freitags in Otterwisch von 17.00 bis 18.30 Uhr
- **D-Jugend** (Jahrgang 2008/2009)
dienstags und donnerstags von 17.30 bis 19.00 Uhr
- **E-Jugend** (Jahrgang 2010/2011)
dienstags und donnerstags von 17.30 bis 19.00 Uhr
- **F-Jugend** (Jahrgang 2012/2013)
mittwochs und freitags von 17.00 bis 18.30 Uhr
- **Bambini** (Jahrgang 2014 und jünger)
freitags von 17.00 bis 18.00 Uhr

Zu finden sind wir in unserer „OSV-Arena“ – dem Otterwischer Sportplatz.

NEUES AUS DEN VEREINEN

Doch nicht nur Kicker werden gebraucht, auch wer Freude am Fußball und an der Arbeit mit Kindern hat und daher an einer engagierten, zuverlässigen und verantwortungsbewussten Tätigkeit als Trainer insbesondere für die ganz jungen Jahrgänge interessiert ist, darf sich gern bei uns melden.



Der OSV ist nicht nur glücklich über die positive Entwicklung des eigenen Fußballnachwuchses, sondern freut sich sehr, dass sich für die „wilden Otter“ mehr und mehr Sponsoren finden. Denn die Kinder wachsen nun mal aus ihren Sachen raus und Neues muss her, das Material reicht nicht mehr aus oder muss ersetzt werden! Wir hoffen, dass bleibt auch weiterhin so und viele Unterstützer bleiben weiter mit uns am Ball! Möchtest auch Du ein Unterstützer unserer Nachwuchskicker werden, dann melde Dich.

Immer ein offenes Ohr in Sachen Fußballnachwuchs findet Ihr bei Anja Palm und Nicole Bagi.



„Für Fair Play & Spaß am Fußball“
Eure „wilden Otter“

NACHLESE UND VORSCHAU ZUM SENIORENTREFF OTTERWISCH

Hier noch ein Bildnachtrag zum Artikel im Amts- und Mitteilungsblatt Nr. 4 vom 10. Juni 2020 zur feierlichen Verabschiedung vom Irmtraud Stangohr als Organisatorin des Seniorentreffs.



Foto: Thomas Kube

In der letzten Vorstandssitzung des Heimatvereines wurde u.a. auch die nächsten Termine beschlossen:

- 21.10.2020 „Ein Leben für die Musik“ – Interview mit der Managerin der Sächsischen Bläserphilharmonie Barbara Venetikidou
- 17.11.2020 Filmischer Rückblick auf die 725- und 750-Jahr-Feier Otterwisch
- 16.12.2020 Weihnachtsfeier

Das Novembertreffen wird auf Grund des Buß- und Bettages auf den Dienstag, den 17. November verlegt.

Die Veranstaltungen finden, wie immer, um 14.00 Uhr im Sportlerheim Otterwisch statt. Eine Teilnahmemeldung unter Telefonnummer 034345-91937 oder 0172 9377454 eine Woche vor den jeweiligen Terminen ist erwünscht.

Gerne begrüßen wir auch neue Teilnehmer!

Siegfried Müller

1. Vorsitzender des Heimatvereins Otterwisch e.V.

Anzeige(n)

Schrott- & Baustoffhandel, Containerdienst

Gerd Richter

Anlieferung von Sand, Kies, Schotter (1-10 t)
Container für Bauschutt, Sperrmüll, Müll, Schrott
Ankauf von Schrott und Zeitungen.



Fremdiswalde 92A
04668 Grimma
NL: Bahnhofstraße 5
04668 Grimma

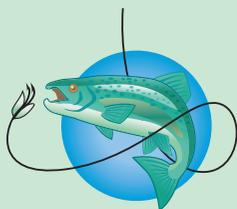
container-richter@gmx.de
Tel. 03437 973366
Fax 03437 973368
Funk 0177 2267527

Öffnungszeiten Mo-Fr 8-12 + 12:30-16 Uhr, Do bis 18 Uhr, Sa geschlossen

WER ANGELN MÖCHTE, BENÖTIGT EINEN FISCHEREISCHIN

In Parthenstein startet im Oktober ein Vorbereitungslehrgang zur Fischereischinprüfung

Der Sportfischerverein Naunhof e.V. bietet für alle die gern Angeln möchten einen Lehrgang zur Fischereischinprüfung an. Jeder Lehrgangsteilnehmer der seine Sachkunde bei der Prüfung erfolgreich nachgewiesen hat, erhält einen Fischereischin welcher national und international ein Leben lang gültig ist.



Der Vorbereitungslehrgang findet jeweils an sechs Sonntagen statt. Es werden die Themenkomplexe Fischkunde, Gerätekunde, Natur und Tierschutz, Gesetzeskunde sowie praktische Handhabungen vermittelt.

Lehrgangsbeginn ist am 11.10.2020
um 9:30 Uhr in 04668 Pomßen, Schlossstraße 11.

Die Lehrgangsteilnehmer benötigen keine Vorkenntnisse. Alle Interessenten ab dem 14. Lebensjahr können sich ab sofort anmelden bei Sportfreund

Alf Kühne, Telefon: 034293/30696

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen folgende Beilagen bei:

- New-Tec Ost Vertriebsgesellschaft für Agrartechnik mbH
- Erlebnishof „Zur Schiffsmühle“

Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.

NEUES AUS DEN VEREINEN

HEIMATVEREIN OTTERWISCH E.V. „OTTI2020“ AKTIV

Am Sonnabend, dem 12.09.2020 trafen sich um 09:30 Uhr die Mitglieder des Heimatvereins auf dem alten Friedhof an der Kirche. Tagesaufgabe war Rückschnitt bzw. Entfernung des Wildwuchses rund um das Denkmal für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges und dessen Reinigung von Grünbelag. Der Umfang der Arbeiten war im Vorfeld zwischen der Pfarrerin, Frau Donner, und dem 1. Vorsitzenden abgestimmt worden.



In Grüppchen eingeteilt, ging es frisch ans Werk. Mit Kettensäge, Freischneider und jeder Menge Handwerkzeug, wie Astschere, Teleskopsäge und Harke war schon nach zwei Stunden ein beachtlicher Fortschritt zu sehen. Wer arbeitet, muss auch essen und trinken. So war für die Mittagspause ein ordentliches Picknick vorbereitet. Es gab leckeren Reissnudelsalat mit Bouletten (natürlich aus Gehacktem von Hahns), Fischbrötchen und ein kühles Blondes.



Foto: S. Müller

Gegen 14:00 Uhr war das für diesen Tag gesteckte Ziel erreicht. Rund 10 m³ Grünabfälle waren entsorgt, das Denkmal mit Steinreiniger geschruppt und abgewaschen. Alle Beteiligten waren geschafft aber glücklich über das Erreichte. Es ist noch nicht alles perfekt, aber es gibt schon ganz konkrete Vorstellungen, wie es noch weiter gestaltet werden kann. Das ist eine gute Basis für einen weiteren Einsatz. Dazu können wir gern noch weitere Helfer gebrauchen.



Fotos: Archiv Heimatverein „Otti2020“

VOLKSSOLIDARITÄT
Leipziger Land / Muldental e.V.
Miteinander – Füreinander

Wir suchen für unsere Sozialstation in Grimma

Pflegefachkräfte (m/w/d)
Pflegehilfskräfte (m/w/d)
Hauswirtschaftler (m/w/d)

Sie sind interessiert? Rufen Sie an:

Jana Möbius-Winkler
0151/12634127 oder 0341/ 90425-31
Diezmannstraße 12, 04207 Leipzig
Mail: bewerbung@vs-leipzigerland-mtl.de

Nähere Angaben finden Sie unter Stellenangeboten auf unserer Internetseite www.vs-leipzigerland-mtl.de

NAUTUR-ECKE

VON STORCH, SCHLEIEREULE UND TURMFALKE BERICHTET

Mein letzter Bericht schließt mit den Worten „It's Time for Nature“. Und nun hat der Mensch, zwar nicht freiwillig, durch den „Lockdown“ der Natur auf die Sprünge geholfen. Ich will damit sagen, dass sich die Natur in diesem Jahr sehr gut erholt hat. Das betrifft nicht nur unsere gefiederten Freunde, sondern sehr viele Individuen. Focus Online berichtet von folgenden Veränderungen: „In Thailand kehren Schildkröten an die leeren Touristenstrände zurück und Korallenriffe zeigen erste Anzeichen der Erholung. Weil in Neu Delhi durch den Lockdown der Autoverkehr fast zum Erliegen kam, wurde die Luft so klar, dass erstmals seit Jahrzehnten in der Ferne wieder die schneebedeckten Berge des Himalaya sichtbar wurden. In den Bosphorus wagten sich wieder Delfine und in den Kanälen von Venedig wurden wieder Quallen gesichtet.“ Man sieht, mit wenig Aufwand könnten wir, wenn wir den wirklich wollten, die Natur erhalten. Auch hier bei uns sind die positiven Auswirkungen für die Natur zu spüren. So haben die meisten Vögel wie unsere Stare, Schwalben, Eulen und auch Raubvögel in diesem Jahr zweimal gebrütet. Es gab ein viel höheres Insektenaufkommen als in den letzten Jahren, man sah wieder viele Autos wo die Insekten auf der Motorhaube klebten. Das ist auch nicht schön, zeigt aber, dass es viel mehr Insekten gab als in den vergangenen Jahren.

Nun aber zurück zur Überschrift. Unsere Störche wurden ja im Juni beringt, diesmal aus bekanntem Grund mit wenig Besuchern. Zwei der Störche haben einen Namen bekommen, „Charlie und Oskar“. Am 29. Juli sind sie schon abgeflogen, was sehr zeitig war. Oskar wurde schon am nächsten Tag in Thräna bei Borna gesichtet. Den Storchenzug konnte man in Großbardau einige Tage beobachten. Am 7. August zählte ich 14 Störche, hauptsächlich auf dem Kirchendach. Aber auch Otterwisch wurde besucht, am 20. August gegen Abend sahen wir ca. 30 Störche.

Im Video auf unserer Homepage „storchennest-otterwisch.de“ kann man schön beobachten, wie der Trupp die Kirche umkreist, um sich danach auf einigen Häusern sowie Bäumen am Schloss und am Sportplatz zur Nachtruhe nieder zu lassen. Für die Beobachter war es ein tolles Erlebnis.

Aber auch am nächsten Tag, ich hatte meinen Kaffee noch nicht ausgetrunken, da bekam ich Anrufe von Jens Ledig und Frau Jerusel aus der Waldsiedlung. Sie berichteten, dass hinter der Milchviehanlage viele Störche stehen. Klar bin ich sofort hingefahren und konnte ca. 30 Störche bei der Futtersuche beobachten. Einige Zeit später, als das Wetter ihnen zusagte, schwangen sie sich in die Lüfte und flogen gen Süden. Unsere Altstörche haben uns am 27. August verlassen. Drücken wir die Daumen, dass sie im nächsten Jahr wiederkommen.



Die Turmfalken haben nach dem Stress mit den Eulen noch einmal gebrütet und drei Junge erfolgreich großgezogen. Auch unsere vier Jungeulen sind gesund in die Natur entschwunden. Über das Internet wurde ich immer wieder gefragt, was ist mit den alten Schleiereulen, haben sie noch einmal gebrütet und wenn ja, wo? Ich konnte es nicht sagen. Mir war klar, sie haben noch mal gebrütet, aber wo? Da kam mir der Zufall in Person von Frau Beuth zu Hilfe.



Am 3. September 2020, ich war gerade mit meiner Frau einkaufen, bekam ich einen Anruf von ihr und sie sagte mir, „Herr Döge bei mir sitzt eine kleine unbefiederte Eule vor der Haustür“. Also Einkauf beendet und zu Beuths gefahren, und ja es war eine kleine Schleiereule. Auf Nachfrage war nicht klar, wo sie herkommt, denn eine Brut hatte niemand beobachtet. Besuche ja, aber eine Brut? Ich rief Bernd Holfter – unseren Eulen-Experten – an und wir fuhren am Abend noch einmal hin. Frank Beuth hatte inzwischen den Kasten lokalisiert, aus dem der Ausreißer kam. In der Scheune zur Hauptstraße saßen noch fünf junge Eulen. Bernd hat dann alle sechs beringt und Frank hat sie wieder mitsamt dem Ausreißer in den Kasten gesetzt. Alles gut, prima.

Am nächsten Morgen bekomme ich wieder einen Anruf. Frau Beuth sagte, Herr Döge die kleine Eule sitzt schon wieder vor der Haustür. Nun war klar, es fehlte am Futter, denn auch in den anderen Kästen, die wir kontrollierten, lagen keine Mäuse mehr wie es sonst üblich ist. Die Mäusepopulation, die lange Zeit sehr gut war, ist offensichtlich sehr geschrumpft. Klar, wenn alle zweimal brüten, da wird viel Futter gebraucht. Für die Bauern ist das sehr gut, für die Eulen weniger. Bernd und ich waren uns einig, in den Kasten kann sie nicht noch einmal. Also zog er seine Beringung im Trafohaus Großbuch einige Tage vor und wir setzten die Eule dort dazu. Drei Tage kontrollierte ich jeden Morgen ob die Kleine den Kasten wieder verlassen hat, aber glücklicherweise ist dies nicht passiert. Eine Woche später kontrollierten wir die ganze Brut noch einmal und alle sechs Eulen waren wohlauf, also hat sich der Einsatz gelohnt. Auch noch einmal Danke an Fam. Beuth, denn die ganze Familie hat sich sehr um die kleine Eule bemüht.

Wie immer können sie alles Live im Internet auf meiner Homepage „storchennest-otterwisch.de“ beobachten. Wer mehr zu den Störchen in Sachsen wissen möchte, kann das auf unsere Seite „sachsenstorch.de“ finden.

Ich wünsche Ihnen wie immer eine gute Zeit, und genießen Sie unsere schöne Natur.

Eine kleine Erinnerung zum Schluss, es wird Zeit für die Vogelfütterung.
Text und Fotos: Klaus Döge

Anzeige(n)


SCHMUCKKÄSTCHEN
Fachgeschäft für Uhren & Schmuck
Jörg Schneegaß
Lange Straße 32 • 04668 Grimma

Reparaturen von antiken Uhren
in eigener Werkstatt
Standuhren - Tischuhren
Regulatoren - Abholung möglich

Telefon: 03437 / 919832
info@schmuckkaestchen-grimma.de

GROSSBUCH

■ DAS GROSSBUCHER ARMENHAUS – SCHULGASSE 2

In der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts wurden in Sachsen weitreichende Reformen durchgeführt, welche das Leben in den Dörfern stark veränderten. Die Armenfürsorge wurde in die Hände der Gemeinde gegeben. Eine Armenkasse wurde eingerichtet und ein Armenhaus an der Ostseite des Dorfteiches gebaut. Das Haus war eingeschossig, die 60 cm dicken Lehmwänden standen auf einem Bruchsteinsockel. Grauer Schiefer bedeckte das Dach. Das Fachwerk an den Giebelseiten war mit Brettern beschlagen. 2 Stufen führten hoch zur Tür, welche aus einer unteren und einer oberen Hälfte bestand. Im Flur führte eine steile Treppe nach oben. Dahinter war die Küche mit einem offenen Herd. Die Wohnstube rechts konnte mit einem Ofen beheizt werden. Jedes Zimmer hatte 2 Fenster im Giebel und ein Fenster zum Teich. Oben war ein Giebelzimmer abgetrennt. Das Häuschen mit dem Herz in der Tür stand hinter dem Haus. Ein Schuppen mit einem Ziegenstall und zur Lagerung von Feuerholz stand daneben. Wasser gab es am nahen Gemeindebrunnen. Bei der Auflösung der Altgemeinde 1922 wurde der Wert des Armenhauses mit 2.500 Mark angegeben.

1840 wohnte der Hutmann Johann Gottfried Sandner mit seiner Familie im Spittel am Dorfteich. Das Armenhaus war immer bewohnt. Am Kriegsende 1945 fand die Witwe Bertha Deinert mit 7 Kindern im Gebäude Unterkunft. In der Küche wurde ein Herd aufgestellt. 1948 wurde in dem frei gewordenen Gebäude der Kindergarten eingerichtet. Bürgermeister Walter Kopp verlegte 1953 den Kindergarten in das Erdgeschoss des ehemaligen Pfarrhauses. Das Armenhaus wurde abgetragen.

Auf das freigewordene Grundstück baute 1954 die Freiwillige Feuerwehr ein Gerätehaus. An der nördlichen Giebelseite wurde ein Gemeindevaschhaus eingefügt. Auf der Südseite kam ein Raum zur Lagerung von Chemikalien für die Landwirtschaft dazu. 1974 setzte die Gemeinde für die Familie Pelz eine Wohnung im Obergeschoss drauf. Als die FFW 1995 ein Löschfahrzeug erhielt, wurde an der Südseite ein Erweiterungsbau an das Gerätehaus angefügt. In das nicht mehr benutzte Waschhaus nebenan wurde eine Toilettenanlage eingebaut.

Karlheinz Herfurth, Fotos: Archiv Großbuch



Der Spittel 1935



Erfahrung und Verantwortung seit 1990

Thomas Altner

Bestattungswesen

Gartenstraße 41 • 04683 Naunhof

Telefon (034 293) 345 90

Tag und Nacht

www.bestattung-altner.de

Hausbesuche jederzeit möglich.

*Jedes Leben ist einzigartig.
So sollte auch der Abschied sein.*



**BESTATTUNGSHAUS
hänsel**

Inh. Thomas Hänsel - Fachgeprüfter Bestatter

Naunhof, Friedhofsweg 1a, Tel.: 034293 5010
Grimma, August-Bebel-Straße 2, Tel.: 03437 910172
Bad Lausick, Burgstraße 1, Tel. 034345 54949

- Erd-, Feuer- und Seebestattung
- Überführung im In- und Ausland
- Erledigung aller Formalitäten
- Vermittlung von Trauerrednern
- Ausgestaltung der Trauerfeier
- Bestattungsvorsorgeregelung
- Hausbesuche auf Wunsch
- Anzeigen in der Tageszeitung
- Hauseinsargung
- Trauerdrucksachen
- moderne Trauerhalle

Ständige Bereitschaft Tag & Nacht

www.BestattungshausHaensel.de

KIRCHENNACHRICHTEN

**HERZLICHE EINLADUNG
ZUM EWIGKEITSSONNTAG**

Der letzte Sonntag des Kirchenjahres wird auch als Ewigkeitssonntag bezeichnet, weil wir ihn mit der Trauer und der Erinnerung an die Verstorbenen, das Nachdenken über Tod und Leben verbinden. Wir laden Sie herzlich ein zum Gedenken an die Verstorbenen und Entzündungen eines Erinnerungslichtes am **Sonntag, dem 22. November um 09.00 Uhr** in die Otterwischer und um 10.30 Uhr in die Großbucher Kirche.

Die Einladung geht an alle, die einen geliebten Menschen verloren haben, auch wenn sie nicht konfessionell gebundene sind.

**KONZERT DER SÄCHSISCHEN
BLÄSERPHILHARMONIE IN OTTERWISCH**

Das Holzbläserquintett, Bestandteil des Klangkörpers der Sächsischen Bläserphilharmonie, wollte am **Freitag, 23. Oktober 2020 um 19.00 Uhr** in der Otterwischer Kirche gastieren. Das Konzert muss leider ausfallen, da durch die coronabedingten Auflagen eine kostendeckende Aufführung nicht möglich ist.

Als neuen Termin bitte **Freitag, den 15. Oktober 2021 um 18.00 Uhr** vormerken, Konzert mit dem Blechbläserquintett in der Otterwischer Kirche!



Foto (Archiv): Sächsische Bläserphilharmonie

Anzeige(n)

Die Blumenscheune 

Floristik mit Witz & Esprit
- ob ausgefallen oder traditionell

FLEUROF  Die Welt braucht Blumen

Tel. 034347 - 617 70
Straße der Freundschaft 55
04579 Oelzschau
www.blumenscheune-fietze.de




**98% DER
GLEITSICHTGLÄSER
PASSEN NICHT PERFEKT**

zum Auge des Brillenträgers.
Und Ihre?



**ZEIT FÜR
BIOMETRISCHE
GLEITSICHTGLÄSER**

Die ersten hochpräzisen
Gleitsichtgläser, die auf einem
allumfassenden biometrischen
Augenmodell basieren.



Fotos: Rodenstock

Zu wenig Fokus wurde bisher auf die Vermessung des Auges gelegt. Dank bahnbrechender Methoden unseres Partners Rodenstock können wir Ihnen Gleitsichtgläser anbieten, die perfekt zur Ihren Augen passen. Anders als bisher wird jedes Auge individuell mit dem DNEye® Scanner vermessen und die einzigartige Form und Größe jedes Auges wird berücksichtigt. Erleben Sie mit den biometrischen Gleitsichtgläsern schärfste Sicht für jeden Winkel und bei jedem Blick, egal wo Sie hinsehen.

Wir beraten Sie gerne!



Bahnhofstr. 16 · 04683 Naunhof · Tel. 03 42 93 - 30 900
Delitzscher Landstr. 71 · 04158 Leipzig · Tel. 03 41 - 52 11 940
Pösna Park · 04463 Großpösna · Tel. 03 42 97 - 12 450
www.augenoptik-findeisen.de



KORK & PARKETT Studio
mittag OS

Beratung
Dienstleistung
Verkauf

- Korkparkett 04668 Grimma
Lorenzstr. 16
- Holzparkett Tel.: 03437 911240
- Schiefer
- Designvinyl 04808 Wurzen
Albert-Kuntz-Str. 5
- Laminat Tel.: 03425 922233

www.kork-studio-mittag.de info@kork-studio-mittag.de



**Herzlichen
Dank**

Für die tollen Geschenke und
lieben Wünsche zu meiner
Einschulung
bedanke ich mich
ganz herzlich.

Euer Luca Kotte
Otterwisch, am 29.08.2020



Anzeige(n)

UG PRILL IMMOBILIEN **Stressfreier Hausverkauf**

Jetzt anrufen und kostenlos beraten lassen
0341 6022918

28 Jahre Spezialist für Einfamilien- und Mehrfamilienhäuser, Bauernhöfe und Baugrundstücke

Wir verkaufen Ihre Immobilie mit Leistungsgarantie!
Über 28 Jahre Erfahrung – realistisch geprüfte Wertermittlungen!
Makler-Rundum-Service für Ihren Immobilienverkauf!

Mehr erfahren: www.prill-immobilienmakler-leipzig.de

Maler Aurig GmbH

04668 Grimma OT Höfgen
Höfgener Dorfstraße 13
www.maler-aurig.de

NATURSTEIN LECHNER
Für eine bleibende Erinnerung
individuelle Grabsteine, Grabmale und Grabanlagen

rokstyle
Das erste Fashionlabel für Grabsteine
Premium-Händler

Naturstein Lechner OHG
Oberwerder 2c
04668 Grimma

Telefon: 03437/7182250
Fax: 03437/7182260
E-Mail: naturstein@lechner-grimma.de
Internet: www.lechner-grimma.de

Entspannt renovieren - Neukauf sparen
Aus alt wird NEU in nur 1 Tag!

Fenster

Aus alt und verwohnt wird wieder schön und modern: Unsere individuellen Renovierungslösungen ersparen den aufwändigen Neukauf und die Baustelle. Die erstklassige pflegeleichte PORTAS-Qualität bietet jahrzehntelangen Werterhalt.

Jetzt informieren:
☎ 03 43 47/5 15 30
Portas Fachbetrieb Belgershain
Inh. Thomas Uhrich e.K.
Hauptstraße 31 A
04683 Belgershain
www.belgershain.portas.de

Die schlaue Lösung
Fenster nie mehr streichen!

PORTAS
Europas Renovierer Nr. 1

KINDERWAGEN MAXE
www.kinderwagenmaxe.de

Ständig ca. 250 Modelle zur Auswahl, alle sofort zum Mitnehmen!

Geänderte Öffnungszeiten Mi. – Sa. 10 – 18 Uhr
nur mit Terminvereinbarung per Mail oder Telefon –
Bitte beachten Sie die Sonderregelungen auf unserer Homepage!

Peniger Str. 1–3 info@kinderwagenmaxe.de
04643 Geithain Tel. 034341/4 05 80
(100 m neben Total-Tankstelle) 0178/5 36 27 74

- Kombikinderwagen
- Geschwisterwagen
- Korbwagen / Retrowagen
- Autositze
- Buggies
- Zwillingswagen
- Babyschalen
- Zubehör

Praxisgemeinschaft Physiotherapie Diestel und Ergotherapie Zuchold

Wir suchen Verstärkung für unser Team Physio- & Ergotherapeuten (m/w/d)!

Fit in den Herbst – Keine Lust auf Herbstblues?
Dann starten Sie und Ihre Angehörigen gesund und fit in den Herbst!
Wir stehen Ihnen gern mit unserem vielfältigen Kursangebot zur Verfügung:

- Rückenschule
- Rückenschule für Senioren
- Powerrückenschule
- Pilates
- Autogenes Training
- Kanga
- Piloxing
- Fit for Kids (4 - 8 Jahre)
- Rehabilitationssport
- Ernährungscoaching zur Gewichtsreduktion

Wenn unser Angebot Ihr Interesse geweckt hat, melden Sie sich, wir beraten Sie gern!

Parkstraße 3a OT Pomßen | 04668 Parthenstein

Physiotherapie Diestel
Tel. 034293 / 46362
kontakt@physiotherapie-diestel.de | www.physiotherapie-diestel.de

Ergotherapie Zuchold
Tel. 034293 / 674010
kontakt@ergo-zuchold.de | www.ergo-zuchold.de